MAKELLOS
Der Zubau bildet eine Brücke zwischen der Villa und dem Nachbarhaus. Sein gestaffeltes Volumen vermittelt zwischen den unterschiedlichen Gebäudehöhen, seine Materialität nimmt die im Umfeld vorherrschenden Farben und Materialien auf und übersetzt sie in ein zeitgemäßes Bild.

FACELIFT FÜR EIN BÜRGERHAUS

Einst beherbergte die kompakte Badener Gründerzeitvilla Wohnungen und ein Geschäft. Durch den großzügigen Anbau wurde sie zum geräumigen Domizil für eine gastfreundliche Familie.

Die überdachte Terrasse vor dem Wohnbereich ist im Sommer der bevorzugte **TREFFPUNKT** für die ganze Familie.

STILVOLL
Klare Linien, feine Strukturen und dezente Farbgebung prägen das gekonnt sanierte Althaus ebenso wie den transparenten Anbau und die moderne Möblierung des Gartens.

INSELLÖSUNG Betont zurückhaltend präsentiert sich die funktionelle Küche, deren geschlossene Fronten wohnlich wirken. Raumhohe Schränke bieten reichlich Stauraum. Am freistehenden Küchenblock kann gemeinsam gearbeitet und gegessen werden.

WELTOFFEN Skandinavische Leichtigkeit dominiert im Esszimmer, in dem warme Holztöne mit zarten Pastellfarben korrespondieren. Der radförmige Spiegel vermittelt dem Raum zusätzliche Weite.

FEIN NUANCIERT Die fließenden Übergänge zwischen den einzelnen Wohnbereichen werden durch den abwechslungsreichen Einsatz von klassischer Möblierung und zeitgenössischem Design mit Trendfarben akzentuiert.

»Architektur bedeutet für uns Räume zu entwerfen, die dem Benutzer ermöglichen sich zu entfalten und weiterzuentwickeln.«

ARCHITEKTENTEAM JUNGER & BEER

Unkompliziert, offen und hell wünschten sich die Auftraggeber ihr neues Domizil, das im Zuge einer Sanierung und Erweiterung einer Badener Gründerzeitvilla Platz für eine umtriebige Familie schaffen sollte. Mit der Planung wurde das Wiener Architekturbüro Junger & Beer beauftragt, die einerseits eine Baulücke zum Nachbargrundstück mit einem kompakten Baukörper schlossen und andererseits den Altbestand großzügig entkernten und adaptierten. Der geradlinige Zubau, indem über der Garage der neugeschaffene Wohnbereich liegt, bildet mit seinem gestaffelten Volumen und seiner klaren, reduzierten Erscheinung eine verbindende Übergangszone zwischen den unterschiedlichen Kubaturen und Gebäudehöhen der Nachbarn. In Materialität und Farbwahl orientiert sich der Trakt an traditionellen Badener Bauten und überträgt diese in eine zeitgemäße Formensprache.

Der zentrale Aufenthaltsraum mit Küche, Essplatz und Sitzlandschaft befindet sich im Herzen der Wohnung und fungiert als Familientreffpunkt. Der Kochbereich orientiert sich zum Garten und zur neugeschaffenen Terrasse, der angeschlossene Essbereich gibt sich räumlich introvertierter und ist straßenseitig angeordnet. Den Übergang von den im Altbau untergebrachten Funktionszonen zum Wohnbereich im neuen Trakt, markiert der offene Kamin, der als Feuerstelle im Zentrum des Hauses steht. Gartenseitig öffnet sich der Zubau mit einem Glasschiebeportal zur Terrasse, die einen fantastischen Fernblick in die Weinberge, den Wienerwald und den Garten bietet. Die privaten Rückzugsräume wurden allesamt im Altbau untergebracht. Durch behutsame Entkernung des Altbestands und Neukonzeption der Räume nach den Bedürfnissen der Auftraggeber, konnte der Charme der historistischen Architektur mit den Qualitäten zeitgemäßen Wohnens verbunden und spannende neue Raumerlebnisse erzeugt werden. ●

Sanfte Farben und Materialien, die der Haut schmeicheln, machen das Bad zur **WOHLFÜHLOASE**.

WASCHSALON
Viel Licht und reichlich Bewegungsraum bietet das schicke Bad, das in einem perfekt geschnittenen Zimmer des Altbaus untergebracht ist.

Seit 1999 betreiben Martin Junger und Stefan Beer gemeinsam ihr Büro in Wien und Lustenau. Nach dem Motto „Das Haus sollte die Schatzkammer des Lebens sein" gestalten sie Gebäude, die sowohl in technisch-funktionaler als auch in ästhetischer Hinsicht hochwertig und langlebig sind.

DATEN UND FAKTEN

ARCHITEKTUR, DESIGN
Junger & Beer Architektur ZT GmbH, 1070 Wien, www.jungerbeer.at

BAUMEISTER
Weindorfer Massivbau, 2340 Mödling

SCHLOSSER
Transformer Metallbau, 1230 Wien

TERRASSENBODEN
Zöchling Holz, 2201 Gerasdorf

SANITÄRINSTALLATIONEN
AS Installationen, 2500 Baden

ELEKTROINSTALLATIONEN
Christian Rieger, 2540 Bad Vöslau

TROCKENBAU
Mde Innenausbau GmbH, 1220 Wien

FUSSBÖDEN
Gaster Ges.m.b.H., 2514 Traiskirchen

FASSADE Hanbauer, 7023 Zemendorf

KAMIN & BETONPANEELE
Mandl & Bauer, 4170 Haslach

INNENTÜREN
Nussbaum, 8071 Hausmannstätten

TISCHLER Martin Richling, 2514 Traiskirchen

KÜCHE Preloschnik/Fletzberger, 1060 Wien

MALER Erich Griesmayer, 2500 Baden